



MEDIENMITTEILUNG

Implenia gewinnt weiteres grosses U-Bahn-Tunnelprojekt in Oslo

Implenia erhält Auftrag für K2D Skøyen – Vækerø | Teil der Fornebu-banen, ein grosses U-Bahn-Tunnelprojekt im norwegischen Oslo | Zuschlag knüpft an bisherige Arbeiten für dieses Projekt an | Auftragsvolumen für Implenias rund CHF 115 Mio.

Glattpark (Opfikon), 16. März 2023 – Das Projekt K2D Skøyen – Vækerø ist Teil der Fornehubanen, dem grössten U-Bahn-Tunnelprojekt in Norwegen seit den 1970er-Jahren. K2D umfasst die U-Bahn-Station Skøyen sowie rund 1,2 km Tunnel unter einem dicht besiedelten, städtischen Gebiet und einen Fluchttunnel (Bestum). Implenias wird noch in diesem Jahr mit den Arbeiten am Projekt K2D Skøyen – Vækerø beginnen und die Fertigstellung ist für 2025 geplant. Das Auftragsvolumen für Implenias beträgt rund CHF 115 Mio. (NOK 1,3 Mrd.).

Implenia baut aktuell bereits den ersten Teil dieses komplexen Tunnelbauprojekts, K2A Fornebu – Lysaker, der Ende dieses Jahres fertiggestellt sein soll.

«Dieser Auftragsgewinn ist ein grosser Erfolg für Implenias und unser norwegisches Team, der auf unserer Erfahrung in der erfolgreichen Leitung grosser und komplexer Infrastrukturprojekte in Norwegen basiert. Ich danke unserem Kunden, der Stadtverwaltung Oslo Fornehubanen, für das Vertrauen und dafür, dass sie uns erneut beauftragt haben. Ich freue mich auf die weitere fruchtbare Zusammenarbeit», sagt Erwin Scherer, Global Head Tunnelling von Implenias.

Implenias überzeugt mit nachhaltigen Lösungen

Der Auftraggeber gewichtete bei der Ausschreibung die weichen Kriterien wie Umweltschutz und Nachhaltigkeit mit einem bedeutenden Anteil von 20%. Implenias erzielte bei diesen Kriterien den höchsten Wert aller Anbieter und offerierte zudem zum besten Preis. Ausserdem präsentierte Implenias im Angebot eine umfassende BIM-Implementierung, die eine überzeugende Projektstruktur und für das Projekt optimal geeignete Tools aufzeigte. In der Kombination führten diese Aspekte zum Zuschlag für Implenias.

«Nachhaltigkeit ist einer der fünf Unternehmenswerte von Implenias und wird auch bei Infrastrukturprojekten immer wichtiger. Das Projekt K2D Skøyen – Vækerø ist für uns eine weitere gute Möglichkeit, unsere umfassende Kompetenz und langjährige Erfahrung im Bereich Nachhaltigkeit einzubringen», sagt Erwin Scherer abschliessend.



Visualisierung der U-Bahn-Station Skøyen (Bild: © L2 Arkitekter; Gottlieb Paludan Architects).

Kontakt für Medien:

Corporate Communications, T +41 58 474 74 77, communication@implenia.com

Kontakt für Investoren und Analysten:

Investor Relations, T +41 58 474 35 04, ir@implenia.com

Investoren-Agenda:

28. März 2023: Generalversammlung

16. August 2023: Halbjahresergebnis 2023, Analysten- und Medienkonferenz

Als führender Schweizer Bau- und Immobiliendienstleister entwickelt und realisiert Implenia Lebensräume, Arbeitswelten und Infrastruktur für künftige Generationen in der Schweiz und in Deutschland. Zudem bietet Implenia in weiteren Märkten Tunnelbau- und damit verbundene Infrastrukturprojekte. Entstanden 2006, blickt Implenia auf eine rund 150-jährige Bautradition zurück. Das Unternehmen fasst das Know-how aus hochqualifizierten Beratungs-, Entwicklungs-, Planungs- und Ausführungseinheiten unter einem Dach zu einem integrierten, multinational führenden Bau- und Immobiliendienstleister zusammen. Mit ihrem breiten Angebotsspektrum sowie der Expertise ihrer Spezialisten realisiert die Gruppe grosse, komplexe Projekte und begleitet Kunden über den gesamten Lebenszyklus ihrer Bauwerke. Dabei stehen die Bedürfnisse der Kunden und ein nachhaltiges Gleichgewicht zwischen wirtschaftlichem Erfolg sowie sozialer und ökologischer Verantwortung im Fokus.

Implenia mit Hauptsitz in Opfikon bei Zürich beschäftigt europaweit mehr als 7'600 Personen und erzielte im Jahr 2022 einen Umsatz von CHF 3,6 Mrd. Das Unternehmen ist an der SIX Swiss Exchange kotiert (IMPN, CH0023868554). Weitere Informationen unter [implenia.com](https://www.implenia.com).